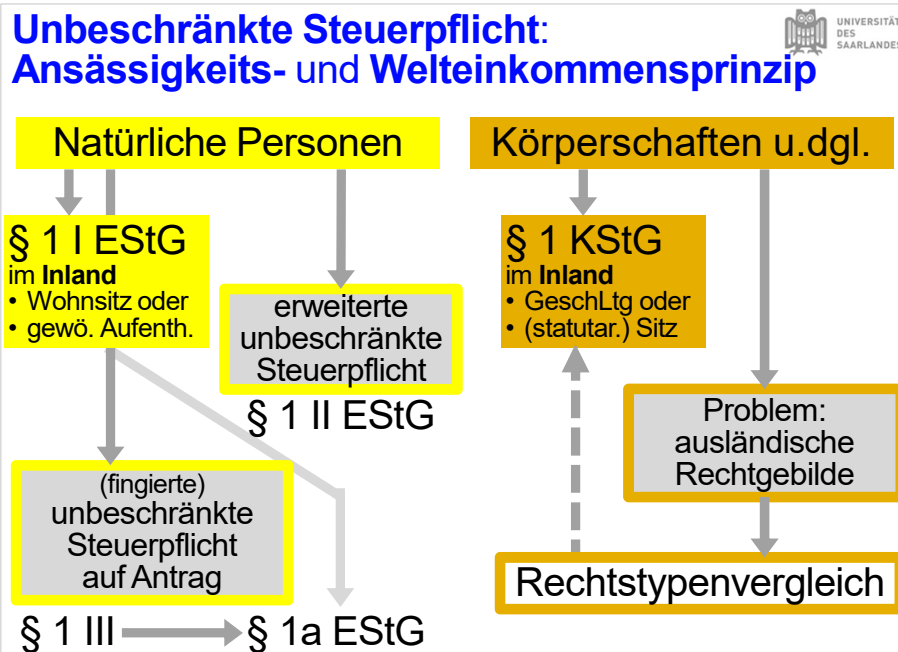




Prof. Dr. Christoph Gröpl

Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht,
deutsches und europäisches Finanz-
und Steuerrecht

Europäisches und inter- nationales Steuerrecht



Unbeschränkte Steuerpflicht mit Auslandsbeziehungen



- **Welteinkommensprinzip**, § 1 I EStG, § 1 KStG
Steueranspruch Deutschlands auf sämtliche weltweit erzielten Einkünfte i.S.v. § 2 I EStG (§ 8 I 1 KStG)
- **aber: Beschränkungen** der Geltendmachung **ausländischer Verluste** und Aufwendungen
§ 2a EStG: passive Einkünfte aus Drittstaaten (nicht EU/EWR)
§ 15a V Nr. 3 EStG: Verluste mit ausländischen PersGes
- **Einkünfteermittlung** im Ausland erzielter Einkünfte nach *deutschem* Recht,
insb. gem. § 4 I, § 5 EStG (i.V.m. § 8 I KStG)